

Protokoll
über die 15. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung am 13.12.2010

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 22:30 Uhr
Ort: Rathaus (Demmlersaal), Am Markt 14, 19055 Schwerin
Pause: 19:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Anwesenheit

Vorsitzender

Nolte, Stephan CDU/FDP-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Janew, Marleen Fraktion DIE LINKE

ordentliche Mitglieder

Bank, Sabine Dr.	Fraktion Unabhängige Bürger
Block, Wolfgang	Fraktion DIE LINKE
Böttger, Gerd	Fraktion DIE LINKE
Conrades, Rudolf	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Ehlers, Sebastian	CDU/FDP-Fraktion
Fischer, Frank	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Foerster, Henning	Fraktion DIE LINKE
Frank, Martin	Fraktion DIE LINKE
Güll, Gerd	CDU/FDP-Fraktion
Harder, André	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Herweg, Susanne	CDU/FDP-Fraktion
Hoppe, Eberhard	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Horn, Silvio	Fraktion Unabhängige Bürger
Jähmig, Claus Jürgen	Fraktion Unabhängige Bürger
Janker, Anja	Fraktion DIE LINKE
Klemkow, Gret-Doris	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Klinger, Sven	CDU/FDP-Fraktion
Lederer, Walter	Fraktion DIE LINKE
Lemke, Klaus	CDU/FDP-Fraktion
Menzlin, Thoralf	Fraktion DIE LINKE
Meslien, Daniel	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Nagel, Cornelia	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Ötinger, Stev	CDU/FDP-Fraktion
Pelzer, Karla	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

Renner, Monika	CDU/FDP-Fraktion
Riedel, Georg-Christian	CDU/FDP-Fraktion
Rode, Olga	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Rudolf, Gert	CDU/FDP-Fraktion
Schmitz, Michael	CDU/FDP-Fraktion
Sembritzki, Erika	Fraktion DIE LINKE
Steinmüller, Rolf	Fraktion Unabhängige Bürger
Strähnz, Michael	Fraktion DIE LINKE
Strauß, Manfred	
Tanneberger, Gerd-Ulrich	CDU/FDP-Fraktion
Thierfelder, Dietrich Dr. med.	Fraktion Unabhängige Bürger
Voss, Renate	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Walther, André	Fraktion DIE LINKE
Wulf, Bernd	

Verwaltung

Bartsch, Ulrich
 Friedersdorff, Wolfram Dr.
 Geniffke, Jutta
 Gramkow, Angelika
 Hoffmann, Kathrin
 Jäger, Stefan
 Niesen, Dieter
 Nitz, Carola
 Nottebaum, Bernd
 Rath, Torsten
 Scheidung, Anja
 Schmidt, Doris
 Schmitt, Hans-Ulrich
 Simon, Simone
 Wolf, Josef Dr.
 Wolf, Mareike
 Wollenteit, Hartmut

Leitung: **Stephan Nolte (TOP 01 bis TOP 04; TOP 06 bis TOP 46)**
1. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten Frau Marleen Janew (TOP 05)

Schriftführer: **Frank Czerwonka**

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Mitteilungen des Stadtpräsidenten

3. Mitteilungen der Oberbürgermeisterin
4. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 14. Sitzung der Stadtvertretung vom 15.11.2010
5. Personelle Veränderungen
6. Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin 2011
 - 6.1. haushaltsbegleitende Beschlüsse
 - 6.1.1. Haushaltssicherungskonzept 2008 - 2020
Vorlage: 00575/2010
II / Amt für Finanzen
zurückgezogen
 - 6.2. Beratung der Veränderungslisten aus der Verwaltung
 - 6.3. Beratung der Anträge der Stadtvertreter, Fraktionen, Fachausschüsse und Ortsbeiräte
 - 6.4. Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2011
Vorlage: 00554/2010
II / Amt für Finanzen
zurückgezogen
7. Überplanmäßige Ausgabe im Budget Jugend
Vorlage: 00582/2010
II / Amt für Jugend, Schule und Sport
8. Projekt NKHR - Teilhaushalte
Vorlage: 00647/2010
II / Finanzen, Jugend und Soziales
9. Baden im Lankower See am Nordufer
Vorlage: 00592/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Ortsbeirat Lankow
(wiederkehrender Antrag aus der 13. StV vom 25.10.2010; TOP 21)

10. "Autofreier Sonntag" als jährlich wiederkehrende Veranstaltung der Stadt Schwerin
Vorlage: 00606/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(wiederkehrender Antrag aus der 13. StV vom 25.10.2010; TOP 25)
11. Fortschreibung des Sportentwicklungsplanes der Landeshauptstadt Schwerin im Punkt des vereinsgebundenen Fußballsports
Vorlage: 00429/2010
II / Amt für Jugend, Schule und Sport
12. Nachnutzungskonzept für die im Entwicklungsplan Fußballsport geplanten Schließungen von Sportstätten für die Standorte Krösnitz, Paulshöhe und Görries
Vorlage: 00641/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(wiederkehrender Antrag aus der 14. StV am 15.11.2010; TOP 25)
13. Personalentwicklungskonzept der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00546/2010
I / Amt für Hauptverwaltung
14. Keine Transporte und Zwischenlagerung von radioaktiven Abfällen im Zwischenlager Nord aus anderen Bundesländern als Mecklenburg-Vorpommern oder Brandenburg
Vorlage: 00680/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
15. Kein Castortransport durch die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00684/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion DIE LINKE
16. Masterplan zur Entwicklung der Flächen "Waisengärten" in der Werdervorstadt von Schwerin
Vorlage: 00453/2010
III / Amt für Stadtentwicklung
17. Schulung Umgang mit Demenzkranken
Vorlage: 00682/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
18. Stadtteilbibliothek und Ortsbeiratsbüro in Lankower Grundschule
Vorlage: 00672/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Ortsbeirat Lankow

19. Straßenerhaltungskonzept des Eigenbetriebes SDS 2011 bis 2014
Vorlage: 00552/2010
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin

20. Durchführung der Parkraumbewirtschaftung auf öffentlichen Verkehrsflächen im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Schwerin durch die Nahverkehr Schwerin GmbH
Vorlage: 00388/2010
III / Amt für Verkehrsmanagement

21. Grundhafter Ausbau der Güstrower Straße
Vorlage: 00537/2010
III / Amt für Verkehrsmanagement

22. Geschwindigkeitsbeschränkung Neumühler Straße
Vorlage: 00572/2010
III / Amt für Verkehrsmanagement

23. Stadterneuerung in Schwerin-Paulstadt: Neugestaltung und Erneuerung der Severinstraße zwischen Straße Zum Bahnhof und Franz-Mehring-Straße
Vorlage: 00499/2010
III / Amt für Verkehrsmanagement

24. Durchführung der Baumaßnahme der Straße Am Werder unter Einsatz von Städtebauförderungsmitteln
Vorlage: 00411/2010
III / Amt für Verkehrsmanagement

25. Neugestaltung des Karl-Liebknecht-Platzes
Vorlage: 00591/2010
III / Amt für Stadtentwicklung

26. Neubau eines öffentlichen Schiffsanlegers (Schlossbucht / Franzosenweg)
Vorlage: 00639/2010
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin

27. Genehmigung des Eilbeschlusses des Hauptausschusses vom 09.11.2010 auf der Grundlage des § 35 Abs. 2 KV M-V
hier: Auszahlung von Landesmitteln zur individuellen Förderung gem. § 18 Abs. 4 des 3. ÄndG KiföG M-V
Vorlage: 00658/2010
II / Amt für Jugend, Schule und Sport

28. Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderungen - Aktionsplan für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00678/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

29. Grünflächensatzung
Vorlage: 00681/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
30. Ganzjährige Schließung Pfaffenteich Südufer
Vorlage: 00670/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Stadtvertreter Herr Manfred Strauß
31. Grüne Spazierwege durch die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00569/2010
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin
32. Abfallwirtschaftskonzept Schwerin - Fortschreibung 2010
Vorlage: 00553/2010
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin
33. Änderung der Eigenbetriebssatzungen der Eigenbetriebe der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00595/2010
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
34. Mietflächen zur Abdeckung der großen Hortnachfrage prüfen
Vorlage: 00679/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
35. Ausweisung Flächen für Wohnmobilstellplätze in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00614/2010
III / Amt für Wirtschaft und Liegenschaften
36. Straßenbenennung "Karl-Marx-Allee"
Vorlage: 00589/2010
III / Amt für Stadtentwicklung
37. Berichtsanträge
- 37.1. Situation in Schweriner Tourismuswirtschaft
Vorlage: 00683/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion DIE LINKE
- 37.2. Alternativen zur Brücke "Stadionstraße" prüfen
Vorlage: 00677/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

- 38. Akteneinsichten

- 39. Tätigkeitsbericht 2009/2010 der Vorsitzenden des
Rechnungsprüfungsausschusses der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00626/2010
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte

- 46. Feststellung der Jahresrechnung 2009 und Entlastung der
Oberbürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2009
Vorlage: 00649/2010
II / Amt für Finanzen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bemerkungen:

1.
Der Stadtpräsident eröffnet die 15. Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest.
2.
Vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt 2 würdigen die Oberbürgermeisterin und der Stadtpräsident Herrn Manfred Walther, der am 6. Dezember 2010 durch den Bundespräsidenten der Bundesrepublik Deutschland, Herrn Christian Wulf, mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet wurde.
3.
Die Oberbürgermeisterin teilte den Mitgliedern der Stadtvertretung mit Schreiben vom 10.12.2010 mit, dass sie in Anbetracht der ablehnenden Beschlussempfehlung des Hauptausschusses die Beschlussvorlage „Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2011“ (DS 00554/2010) sowie die Beschlussvorlage „Haushaltssicherungskonzept 2008 – 2020“ (DS 00575/2010) von der heutigen Sitzung zurückzieht.

3.1. Geschäftsordnungsantrag

Daraufhin beantragt das Mitglied der Stadtvertretung Herr Michael Schmitz, dass die Absetzung der Tagesordnungspunkte 6.1.1 DS 00575/2010 „Haushaltssicherungskonzept 2008 – 2020“ und 6.4 DS 00554/2010 „Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2011“ durch Beschluss der Stadtvertretung erfolgen soll.

Die Fraktion DIE LINKE beantragt eine Auszeit und bittet den Ältestenrat der Stadtvertretung über das Verfahren zu beraten. Es erfolgt eine Auszeit in der Zeit von 17.20 Uhr bis 17.30 Uhr.

Nach erfolgter Beratung des Ältestenrates stellt der Stadtpräsident gemäß § 11 Abs. 4 (b) der Geschäftsordnung der Stadtvertretung den Antrag auf Absetzung der Tagesordnungspunkte 6.1.1 „Haushaltssicherungskonzept 2008 – 2020“ und 6.4 „Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2011“ zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei drei Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

4.

Die Stadtvertretung bestätigt die vorstehende Tagesordnung **mehrheitlich bei einer Gegenstimme und zwei Stimmenthaltungen.**

zu 2 **Mitteilungen des Stadtpräsidenten**

Bemerkungen:

1.

Der Stadtpräsident informiert über die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung am 15.11.2010 gefassten Beschlüsse:

zu TOP 38, DS 00571/2010

Verkauf des 423 m² großen bebauten Grundstückes Großer Moor 2-Puschkinstr. 46, des 67 m² großen bebauten Grundstückes Großer Moor 4 und des 279 m² großen bebauten Grundstückes Großer Moor 6, Flurstücke 139, 138 und 137, alle Flur 29 der Gemarkung Schwerin

zu TOP 39, DS 00631/2010

Personelle Angelegenheiten - Bestellung einer Geschäftsführerin für die Zoologischer Garten Schwerin GGmbH

2.

Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung über seine Aktivitäten seit der letzten Sitzung:

18.11. Eröffnung und Grußwort zur Podiumsdiskussion anlässlich der Errichtung des Freiheits- und Einheitsdenkmales

19.11. 20 Jahre Lebenshilfe

19.11. Herbstempfang der AOK Schwerin (Teilnahme Frau Haker)

28.11. Weihnachtskonzert Polizeichor (Teilnahme Frau Janew)

01.12. 15 Jahre Pro Schwerin

02.12. Gespräch mit dem Generalkonsul der Bundesrepublik Deutschland in Lyon

02.12. Preisverleihung "Aktiv / Demokratie und Toleranz"

02.12. Jahresempfang des Unternehmerverbandes

06.12. Verleihung des Kulturpreises des Landes M-V

3.

Der Stadtpräsident informiert weiterhin, dass sich am 25.11.2010 unter seiner Leitung die Ehrenkommission der Stadtvertretung konstituiert hat. Als Vorsitzender der Ehrenkommission wurde Herr Sebastian Heine gewählt.

4.

Weiterhin hat die CDU/FDP-Fraktion sowie das Mitglied der Stadtvertretung Herr Manfred Strauß mit Schreiben vom 09.12.2010 dem Stadtpräsident angezeigt, dass sie ab sofort und bis auf Widerruf eine Zählgemeinschaft bilden.

zu 3 **Mitteilungen der Oberbürgermeisterin**

Bemerkungen:

Die Mitteilungen der Oberbürgermeisterin sind allen Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung schriftlich übersandt worden.

Des Weiteren informiert die Oberbürgermeisterin über ein Schreiben vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Das Ministerium bezieht sich auf den eingereichten Beschluss der Stadtvertretung zur Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes – Änderung zur Schulstruktur für die Berufliche Schule der Landeshauptstadt Schwerin - Sonderpädagogische Aufgabenstellungen – (Beschluss der Stadtvertretung vom 28.06.2010 DS 00400/2010 „Berufsschulförderzentrum Schwerin-Westmecklenburg BSFZ“) und teilt die Versagung der Genehmigung mit. Nach ausführlicher Begründung der Versagung der Genehmigung besteht das Ministerium darauf, dass die Förderung von benachteiligten Schülern zukünftig nicht als eigenständige Schule im sonderpädagogischen Bereich, sondern im Verbund mit einer anderen Beruflichen Schule zu organisieren ist, wie dies bereits der Schulentwicklungsplan der Landeshauptstadt Schwerin vorsieht. Daher wird der Eigenständigkeit der Schule widersprochen und eine Angliederung an die Berufliche Schule für Technik empfohlen.

Das Schreiben vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur wird den Fraktionen und fraktionslosen Mitgliedern der Stadtvertretung zur Verfügung gestellt.

zu 4 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 14. Sitzung der Stadtvertretung vom 15.11.2010**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 14. Sitzung der Stadtvertretung vom 15.11.2010 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 5 **Personelle Veränderungen**

Bemerkungen:

Beschluss:

1. Zählgemeinschaft CDU/FDP-Fraktion und Stadtvertreter Herr Manfred Strauß

Mecklenburgisches Staatstheater Schwerin gGmbH

Die Stadtvertretung entsendet Herrn Michael Schmitz als ordentliches Mitglied in den Aufsichtsrat der Mecklenburgisches Staatstheater Schwerin gGmbH.

2. Besetzung des Vorstandes der Schweriner Bürgerstiftung

Herr Dieter Niesen (bereits bestimmt in der 14. StV)
Herr Stephan Nolte (Vorschlag: CDU/FDP-Fraktion)
Frau Manuela Schwesig (Vorschlag SPD - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN –
Fraktion)
Frau Anja Janker (Vorschlag Fraktion DIE LINKE)
Herr Rolf Steinmüller (Vorschlag Fraktion UB)

2.1

Vorsitzender des Vorstandes: Herr Dieter Niesen
Stellvertreter des Vorsitzenden: Herr Stephan Nolte

3. Besetzung des Kuratoriums der Schweriner Bürgerstiftung

Herr Torsten Hecht ((Vorschlag: CDU/FDP-Fraktion)
Herr Walter Goldbeck (Vorschlag: CDU/FDP-Fraktion)
N.N. (Vorschlag SPD - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN – Fraktion)
N.N. (Vorschlag SPD - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN – Fraktion)
Frau Karin Gustmann (Vorschlag Fraktion DIE LINKE)
Herr Michael Kruse (Vorschlag Fraktion DIE LINKE)
Herr Silvio Horn (Vorschlag Fraktion UB)

Vorsitzende/r des Kuratoriums: N.N.
Stellvertreter/in des/r Vorsitzende/n: N.N.

Abstimmungsergebnis:

zu Punkt 1) einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen
zu Punkt 2) einstimmig beschlossen
zu Punkt 2.1) mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung
beschlossen
zu Punkt 3) einstimmig bei drei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 6 Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin 2011

zu 6.1 haushaltsbegleitende Beschlüsse

zu 6.1.1 Haushaltssicherungskonzept 2008 - 2020 Vorlage: 00575/2010

Bemerkungen:

Der Tagesordnungspunkt ist abgesetzt.

zu 6.2 Beratung der Veränderungslisten aus der Verwaltung

Bemerkungen:

Der Tagesordnungspunkt ist abgesetzt.

zu 6.3 Beratung der Anträge der Stadtvertreter, Fraktionen, Fachausschüsse und Ortsbeiräte

Bemerkungen:

Der Tagesordnungspunkt ist abgesetzt.

zu 6.4 Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2011

Vorlage: 00554/2010

Bemerkungen:

Der Tagesordnungspunkt ist abgesetzt.

zu 7 Überplanmäßige Ausgabe im Budget Jugend

Vorlage: 00582/2010

Beschluss:

1.

Die Stadtvertretung beschließt die Erhöhung des Budgets Jugend 49.1 um 637.536 €.

2.

Folgende im laufenden Haushalt mit einer Sperre versehenen Haushaltsstellen werden im vollen Ansatz freigegeben:

45210.76000	Sperre	15.000 €
45250.76000	Sperre	30.000 €
45510.76050	Sperre	3.400 €
45520.76005	Sperre	5.000 €
45530.76008	Sperre	20.000 €
45610.77000	Sperre	100.000 €

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 8 Projekt NKHR - Teilhaushalte

Vorlage: 00647/2010

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Gliederung des städtischen Haushalts in die nachfolgend benannten 14 Teilhaushalte ab dem Haushaltsjahr 2012.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 9 **Baden im Lankower See am Nordufer**
Vorlage: 00592/2010

Bemerkungen:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, den Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin (SDS) zu beauftragen, die Badestelle am Nordufer des Lankower Sees ab der Badesaison 2011 für die Nutzung attraktiver zu gestalten.

Die Verwaltung soll geeignete Vorschläge für die Gestaltung der Badestelle unterbreiten.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, den Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin (SDS) zu beauftragen, die Badestelle am Nordufer des Lankower Sees ab der Badesaison 2011 für die Nutzung attraktiver zu gestalten.

Die Verwaltung soll geeignete Vorschläge für die Gestaltung der Badestelle unterbreiten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 10 **"Autofreier Sonntag" als jährlich wiederkehrende Veranstaltung der Stadt Schwerin**
Vorlage: 00606/2010

Bemerkungen:

Ersetzungsantrag CDU/FDP-Fraktion

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, unter Berücksichtigung der Erfahrungen des Jahres 2010 eine Beschlussvorlage untersetzt mit einem Konzept für eine jährlich wiederkehrende Veranstaltung „Autofreier Sonntag“ vorzulegen.

Der Ersetzungsantrag der CDU/FDP-Fraktion wird zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, unter Berücksichtigung der Erfahrungen des Jahres 2010 eine Beschlussvorlage untersetzt mit einem Konzept für eine jährlich wiederkehrende Veranstaltung „Autofreier Sonntag“ vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

bei 20 Dafür-, 16 Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 11

**Fortschreibung des Sportentwicklungsplanes der Landeshauptstadt Schwerin im Punkt des vereinsgebundenen Fußballsports
Vorlage: 00429/2010**

Bemerkungen:

1.

Es erfolgt eine verbundene Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 11 und 12.

2. Änderungsantrag Ortsbeirat Neumühle/Sacktannen

Auf Antrag des Antragstellers erfolgt eine getrennte Abstimmung der Punkte.

Der Entwicklungsplan Fußballsport wird wie folgt ergänzt:

zu 6. vereinsübergreifende Planung

Bei der Vergabe von Trainings- und Spielbetriebszeiten für den Sportpark Lankow werden auch weitere Vereine mit Kinder- und Jugendmannschaften (z. B. Neumühler SV, Burgsee Verein) berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 8. Sanierungs- und Investitionsbedarf/8.4. Sportplatz Neumühle

Verbesserung der Trainingsmöglichkeiten durch Schaffung eines Trainingsplatzes sowie der Sanitär- und Stellplatzsituation.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Dafürstimmen und fünf Stimmenthaltungen abgelehnt

Beschluss:

1. Der in der Anlage der Beschlussvorlage beigefügte Entwicklungsplan Fußballsport wird beschlossen in der Fassung der Ergänzung zum Punkt 6 (siehe Bemerkungen).
2. Die Sportentwicklungsplanung der Landeshauptstadt Schwerin ist bei geschlechterdifferenzierter Betrachtungsweise entsprechend fortzuschreiben.
3. Der Bedarf für den vereinsgebundenen Fußballsport soll zukünftig mit folgenden Anlagen gesichert werden:
 - a) Sportplatz Großer Dreesch (Von-Stauffenberg-Straße)
 - b) Friesensportplatz
 - c) Sportplatz Neumühle
 - d) Sportpark Lankow
 - e) Stadion LambrechtsgrundIm Zuge dessen werden die Anlagen auf der Krösnitz, der Paulshöhe und in Görries als Sportanlagen aufgegeben.
4. Die Umsetzung erfolgt stufenweise nach Maßgabe der Entscheidungen zum jeweiligen Haushalt. Die Aufgabe der Sportanlagen Krösnitz, Paulshöhe und Görries erfolgt jeweils nach der Verlagerung des

Trainings- und Spielbetriebes nach Lankow und steht demgemäß unter dem Vorbehalt, dass die bedarfsgerechten Kapazitäten im Sportpark Lankow bereitstehen.

5. Vor jedem baulichen Umsetzungsschritt ist der tatsächliche Bedarf erneut zu überprüfen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

- zu 12 **Nachnutzungskonzept für die im Entwicklungsplan Fußballsport geplanten Schließungen von Sportstätten für die Standorte Krösnitz, Paulshöhe und Görries**
Vorlage: 00641/2010

Bemerkungen:

1.

Es erfolgt eine verbundene Aussprache zum Tagesordnungspunkt 11 und 12.

2. Ersetzungsantrag CDU/FDP-Fraktion

Die Stadtvertretung möge anstelle des bisherigen Antrages Folgendes beschließen:

„Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, ein Nachnutzungskonzept für die Sportstätten Krösnitz, Paulshöhe und Görries vorzulegen.

3.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, ein Nachnutzungskonzept für die Sportstätten Krösnitz, Paulshöhe und Görries bis zum 31.12.2011 vorzulegen.

4.

Der Stadtpräsident stellt die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, ein Nachnutzungskonzept für die Sportstätten Krösnitz, Paulshöhe und Görries bis zum 31.12.2011 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung beschlossen

- zu 13 **Personalentwicklungskonzept der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin**
Vorlage: 00546/2010
Bemerkungen:

Zur Beschlussvorlage liegt ein Veränderungsblatt des Personalentwicklungskonzeptes (Seite 13) – Ergebnisdarstellung Sollstellenplan

– Stand 07.12.2010 vor.

Beschluss:

1. Das Personalentwicklungskonzept (siehe Anlage) der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin wird zur Kenntnis genommen.
2. Die im Konzept enthaltenen Einzelinstrumente (Punkt II.) sind zeitnah unter jeweiliger Beteiligung des Personalrates auszuarbeiten bzw. einzusetzen.
3. Über die Umsetzung des Personalentwicklungskonzeptes ist die Stadtvertretung jährlich zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 14 **Keine Transporte und Zwischenlagerung von radioaktiven Abfällen im Zwischenlager Nord aus anderen Bundesländern als Mecklenburg-Vorpommern oder Brandenburg**
Vorlage: 00680/2010

Bemerkungen:

1.
Der Antrag wird nunmehr mehrfraktionell eingebracht. Antragstellerinnen sind die Fraktion DIE LINKE und die SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion.

2.
Es erfolgt eine Aussprache.

3. Geschäftsordnungsantrag

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Manfred Strauß beantragt gemäß § 11 Abs. 4 (h) „Schluss der Aussprache“.
Es erhebt kein Mitglied der Stadtvertretung Widerspruch.

Beschluss:

I.
Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin lehnt die Zwischenlagerung von radioaktiven Abfällen im Zwischenlager Nord in Lubmin aus anderen Kernkraftwerken als Lubmin selbst oder Rheinsberg ab und spricht sich gegen den Transport von CASTOR-Behältern über das Schweriner Stadtgebiet aus.

II.
Die Oberbürgermeisterin und der Stadtpräsident werden aufgefordert, dem Deutschen Bundestag und der Bundesregierung, dem Landtag Mecklenburg-Vorpommern und der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern sowie dem Betreiber EWN diesen Beschluss der Stadtvertretung mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 15 Kein Castortransport durch die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00684/2010**

Bemerkungen:

Der Antrag hat sich mit dem mehrfraktionellen Antrag zum Tagesordnungspunkt 14 erledigt.

**zu 16 Masterplan zur Entwicklung der Flächen "Waisengärten" in der
Werdervorstadt von Schwerin
Vorlage: 00453/2010**

Bemerkungen:

1. Änderungsantrag Stadtvertreter Herr Manfred Strauß

Es erfolgt eine Einzelabstimmung der Punkte.

Zur Beschlussvorlage werden folgende Änderungen/Auflagen beantragt:

1. Einholung eines geologischen Gutachtens zur Prüfung des Untergrundes und Absicherung, gegebenenfalls auch zur Eignung geothermischer / erdwärmetechnischer Nutzung.

Abstimmungsergebnis:

bei neun Dafür-, 27 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

2. Einholung eines Umweltgutachtens zur Flora und Fauna.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei neun Dafürstimmen abgelehnt

3. Beauftragung der Errichtung von Nullenergiehäusern, des Anschlusses an das Fernwärmenetz der Landeshauptstadt Schwerin einschließlich der obligatorischen Nutzung von regenerativen Energien.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei neun Dafürstimmen und vier Stimmenthaltungen abgelehnt

4. Trennung des Baugebiets Waisenhausgärten vom Baugebiet Amtstraße

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei neun Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

2. Änderungsantrag Stadtvertreterinnen Frau Renate Voss und Frau Cornelia Nagel

Es erfolgt eine Einzelabstimmung der Punkte.

Die Beschlussvorlage wird wie folgt geändert:

1. In der Beschlussziffer 1 werden nach den Worten „Masterplanes“ (Anlage 1) folgende Worte eingefügt: „...mit Ausnahme der geplanten Bauabschnitte 2 und 3...“.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei acht Dafürstimmen und vier Stimmenthaltungen abgelehnt

2. In der Beschlussziffer 4 wird der zweite Satz durch folgenden Satz ersetzt: „Hierbei soll die Sicherung städtebaulicher und landschaftsgestalterischer sowie an ökologischer Nachhaltigkeit orientierter Qualität für die Bauflächen nach Punkt 3 für den Realisierungsteil im Vordergrund stehen.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 12 Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

3. Änderungsantrag CDU/FDP-Fraktion

1.

Die Stadtvertretung beschließt, die bauliche Entwicklung der Flächen „Waisengärten“ im Stadtteil Werdervorstadt der Landeshauptstadt Schwerin auf der Grundlage des im Auftrag der Entwicklungsgesellschaft Schwerin (EGS) erstellten Masterplanes (Anlage 1) unter Einarbeitung der Empfehlungen der Projektgruppe Waisengärten vom 20.05.2010 (Anlage 2) vorzunehmen.

Bei der Umsetzung des Masterplanes ist weiter zu beachten:

- *Die Bebauung von Bauabschnitt 2 und 3 wird durch Verringerung der Geschosshöhen zur Uferkante hin aufgelockert entwickelt. Der Abstand der Bebauung zum östlichen Ufer soll 50 m nicht unterschreiten.*
- *Die öffentliche Durchwegung des Gebietes für Fußgänger und Radfahrer ist sicherzustellen. Um den Uferbereich für die Öffentlichkeit erlebbar zu machen, ist auch in diesem eine Fuß- und Radwegeverbindung zu schaffen.*

2.

Parallel soll die Fläche des ehemaligen Polizeigeländes an der Amtstraße baulich entwickelt werden. Für diese Fläche besteht bereits ein Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan. Mit der gesonderten Beschlussvorlage 00496/2010 über die Machbarkeitsstudie zur Entwicklung des Geländes der ehemaligen

Polizeidirektion Schwerin soll eine Bebauung der Fläche nördlich der Amtstraße eingeleitet werden.

3.

Die Stadtvertretung beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 75.10 „An den Waisengärten“ für ein Baufenster nördlich der verlängerten Achse Amtstraße bis zur westlichen Verlängerung des Gartenweges „Am Werder“. Die Fläche ist im Lageplan (Anlage 3) gekennzeichnet.

4.

Die Eigentümerin der Waisengärten, die LGE Landesgrunderwerb MV GmbH, wird aufgefordert, einen Realisierungs- und Ideenwettbewerb für die Flächen der Waisengärten durchzuführen. Hierbei soll Sicherung städtebaulicher und architektonischer Qualität für die Bauflächen nach Punkt 3 für den Realisierungsteil im Vordergrund stehen. Der Ideenteil soll die weitere schrittweise Entwicklung der Gesamtfläche unter Berücksichtigung der Empfehlungen der Projektgruppe Waisengärten umfassen.

In die Auslobung des Wettbewerbes ist für den Realisierungsteil des ersten Bauabschnittes die Nutzung der Fernwärmeversorgung oder ökologisch gleichwertiger Verfahren aufzunehmen.

Die Wettbewerbsauslobung wird den städtischen Gremien zur Kenntnis gegeben.

5.

Dem Grundeigentümer der Waisengärten wird empfohlen, für nicht kurzfristig zu bebauende Flächen ein Zwischennutzungskonzept zu erarbeiten und dieses zu realisieren.

4.

Die Fraktion Unabhängige Bürger beantragt eine namentliche Abstimmung zur Beschlussvorlage. Die namentliche Abstimmung wird durchgeführt.

5.

Der Stadtpräsident stellt sodann die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses in der Fassung des Änderungsantrages der CDU/FDP-Fraktion zur Abstimmung.

Beschluss:

1.

Die Stadtvertretung beschließt, die bauliche Entwicklung der Flächen „Waisengärten“ im Stadtteil Werdervorstadt der Landeshauptstadt Schwerin auf der Grundlage des im Auftrag der Entwicklungsgesellschaft Schwerin (EGS) erstellten Masterplanes (Anlage 1) unter Einarbeitung der Empfehlungen der Projektgruppe Waisengärten vom 20.05.2010 (Anlage 2) vorzunehmen.

Bei der Umsetzung des Masterplanes ist weiter zu beachten:

- Die Bebauung von Bauabschnitt 2 und 3 wird durch Verringerung der Geschosshöhen zur Uferkante hin aufgelockert entwickelt. Der Abstand der Bebauung zum östlichen Ufer soll 50 m nicht unterschreiten.
- Die öffentliche Durchwegung des Gebietes für Fußgänger und Radfahrer ist sicherzustellen. Um den Uferbereich für die Öffentlichkeit erlebbar zu machen, ist auch in diesem eine Fuß- und Radwegeverbindung zu schaffen.

2.

Parallel soll die Fläche des ehemaligen Polizeigeländes an der Amtstraße baulich entwickelt werden. Für diese Fläche besteht bereits ein Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan. Mit der gesonderten Beschlussvorlage 00496/2010 über die Machbarkeitsstudie zur Entwicklung des Geländes der ehemaligen Polizeidirektion Schwerin soll eine Bebauung der Fläche nördlich der Amtstraße eingeleitet werden.

3.

Die Stadtvertretung beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 75.10 „An den Waisengärten“ für ein Baufenster nördlich der verlängerten Achse Amtstraße bis zur westlichen Verlängerung des Gartenweges „Am Werder“. Die Fläche ist im Lageplan (Anlage 3) gekennzeichnet.

4.

Die Eigentümerin der Waisengärten, die LGE Landesgrunderwerb MV GmbH, wird aufgefordert, einen Realisierungs- und Ideenwettbewerb für die Flächen der Waisengärten durchzuführen. Hierbei soll Sicherung städtebaulicher und architektonischer Qualität für die Bauflächen nach Punkt 3 für den Realisierungsteil im Vordergrund stehen. Der Ideenteil soll die weitere schrittweise Entwicklung der Gesamtfläche unter Berücksichtigung der Empfehlungen der Projektgruppe Waisengärten umfassen. In die Auslobung des Wettbewerbes ist für den Realisierungsteil des ersten Bauabschnittes die Nutzung der Fernwärmeversorgung oder ökologisch gleichwertiger Verfahren aufzunehmen. Die Wettbewerbsauslobung wird den städtischen Gremien zur Kenntnis gegeben.

5.

Dem Grundeigentümer der Waisengärten wird empfohlen, für nicht kurzfristig zu bebauende Flächen ein Zwischennutzungskonzept zu erarbeiten und dieses zu realisieren.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 29 Dafür- und 10 Gegenstimmen beschlossen

zu 17 Schulung Umgang mit Demenzkranken Vorlage: 00682/2010

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 18 Stadtteilbibliothek und Ortsbeiratsbüro in Lankower Grundschule
Vorlage: 00672/2010**

Bemerkungen:

1.
Die Oberbürgermeisterin bittet den Antrag dahingehend zu ändern, dass die Einbeziehung der Stadtteilbibliothek und das Büro des Lankower Ortsbeirates nicht im Neubauvorhaben der Grundschule Lankow erfolgt, sondern in einem „Schulstandort“ in Lankow.

2.
Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberaterung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Oberbürgermeisterin beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 19 Straßenerhaltungskonzept des Eigenbetriebes SDS 2011 bis 2014
Vorlage: 00552/2010**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Straßenerhaltungskonzept zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 20 Durchführung der Parkraumbewirtschaftung auf öffentlichen
Verkehrsflächen im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Schwerin durch die
Nahverkehr Schwerin GmbH
Vorlage: 00388/2010**

Bemerkungen:

1.
Die Oberbürgermeisterin ändert die Begründung der Beschlussvorlage wie folgt:

S. 2	letzter Absatz: 400.000.- € Einnahmen	neu: 450.000.- € Einnahmen
	35 % der Einnahmen	neu: 31 % der Einnahmen
S. 3	65 % der Einnahmen	neu: 69 % der Einnahmen
2010 ... Pauschale	= 88.4 € / 400.000 €	neu: = 88.400 € / 450.000 €
	= 22,1 %	neu: = 19,6 %
2011 ... Pauschale	= 116.000 € / 400.000 €	neu: = 116.000 € / 450.000 €
	= 29 %	neu: = 25,8 %
<i>Im Vertrag § 4</i>	erster Absatz 35 %	neu: 31 %
	zweiter Absatz 22,1 %	neu: 19,6 %
	dritter Absatz 29 %	neu: 25,8 %

Der als Anlage zur Beschlussvorlage beigefügte Vertrag wird im § 4 „Vergütung“ wie folgt gefasst:

1. Für die unter § 2 Absatz 1 genannten Leistungen erhält der Auftragnehmer zum 10. eines jeden Monats ein Zwölftel einer Pauschale, die in ihrer Höhe 31 % der jährlichen Bruttoeinnahmen aller Parkscheinautomaten des Jahres, das dem jeweiligen Vorjahr vorangeht auf öffentlichen Verkehrsflächen im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Schwerin entspricht. Basis der Jährlichkeit ist das Kalenderjahr.

Abweichend davon gilt ausschließlich für das Jahr 2010, dass der Auftragnehmer zum 10. eines jeden Monats ein Zwölftel einer Pauschale erhält, die in ihrer Höhe 19,6 % der jährlichen Bruttoeinnahmen aller Parkscheinautomaten auf öffentlichen Verkehrsflächen im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Schwerin des *Durchschnittes der jährlichen Einnahmen der Jahre 2002 bis 2008 (450.000 €)* entspricht.

Abweichend davon gilt ausschließlich für das Jahr 2011, dass der Auftragnehmer zum 10. eines jeden Monats ein Zwölftel einer Pauschale erhält, die in ihrer Höhe 25,8 % der jährlichen Bruttoeinnahmen aller Parkscheinautomaten auf öffentlichen Verkehrsflächen im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Schwerin des *Durchschnittes der jährlichen Einnahmen der Jahre 2002 bis 2008 (450.000 €)* entspricht.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt zum Stichtag 01. Januar 2010 die Übertragung des Eigentums von 13 im öffentlichen Verkehrsraum aufgestellten Parkscheinautomaten auf die Nahverkehr Schwerin GmbH. Im Übrigen nimmt sie die Erweiterung des Vertrages zwischen der Nahverkehr Schwerin GmbH und der Landeshauptstadt Schwerin zur Durchführung der Parkraumbewirtschaftung auf öffentlichen Verkehrsflächen im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Schwerin durch die Nahverkehr Schwerin GmbH zur Kenntnis.

Die dargelegten Veränderungen zur Begründung sowie des Vertrages in § 4 Abs. 1 der Beschlussvorlage (siehe Bemerkungen) werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei vier Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 21

Grundhafter Ausbau der Güstrower Straße Vorlage: 00537/2010

Beschluss:

Der grundhafte Ausbau der Güstrower Straße / Werderstraße (Abschnitt Möwenburgstraße bis Knaudtstraße) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

**zu 22 Geschwindigkeitsbeschränkung Neumühler Straße
Vorlage: 00572/2010**

Beschluss:

Eine Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30km/h wird für die Neumühler Straße (Abschnitt An den Wadehängen bis Am Treppenberg) beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

bei 20 Dafür-, 15 Gegenstimmen und vier Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 23 Stadterneuerung in Schwerin-Paulstadt: Neugestaltung und Erneuerung der Severinstraße zwischen Straße Zum Bahnhof und Franz-Mehring-Straße
Vorlage: 00499/2010**

Beschluss:

Der Durchführung der o.g. Baumaßnahme unter Einsatz von Städtebauförderungsmitteln wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

**zu 24 Durchführung der Baumaßnahme der Straße Am Werder unter Einsatz von Städtebauförderungsmitteln
Vorlage: 00411/2010**

Beschluss:

Der Durchführung der Baumaßnahme der Straße „Am Werder“ unter Einsatz von Städtebauförderungsmitteln wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

**zu 25 Neugestaltung des Karl-Liebknecht-Platzes
Vorlage: 00591/2010**

Bemerkungen:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt die *Vorplanung* der Neugestaltung des Karl-Liebknecht-Platzes.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Vorplanung der Neugestaltung des Karl-Liebknecht-Platzes.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

- zu 26** **Neubau eines öffentlichen Schiffsanlegers (Schlossbucht / Franzosenweg)**
Vorlage: 00639/2010

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Neuanlage eines Schiffsanlegers für Fahrgastschiffe inklusive Kurzzeitliegeplätze in der Schlossbucht am Franzosenweg (Höhe Schlossbucht-Café). Die Baumaßnahme wird im Zeitraum Januar – Juni 2011 umgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

bei 26 Dafür-, 10 Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 27** **Genehmigung des Eilbeschlusses des Hauptausschusses vom 09.11.2010**
auf der Grundlage des § 35 Abs. 2 KV M-V
hier: Auszahlung von Landesmitteln zur individuellen Förderung gem. § 18
Abs. 4 des 3. ÄndG KiföG M-V
Vorlage: 00658/2010

Beschluss:

Die Stadtvertretung genehmigt den Eilbeschluss des Hauptausschusses vom 09.11.2010:

„Der Hauptausschuss beschließt als Eilentscheidung gem. § 35 Abs. 2 KV M-V eine außerplanmäßige Ausgabe in der Hhst. 46410. 71704 in Höhe von 318.544 Euro zur individuellen Förderung von Kindern, die durch Einnahmen (Zuwendung des Landes) in gleicher Höhe gedeckt wird.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

- zu 28** **Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte der Menschen mit**
Behinderungen - Aktionsplan für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00678/2010

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Oberbürgermeisterin beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 29 Grünflächensatzung
Vorlage: 00681/2010**

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion Unabhängige Bürger beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 30 Ganzjährige Schließung Pfaffenteich Südufer
Vorlage: 00670/2010**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung möge beschließen, die Oberbürgermeisterin zu beauftragen, den Bereich Pfaffenteich – Südufer für den Individualverkehr ganzjährig zu schließen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

bei neun Dafür-, 24 Gegenstimmen und vier Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 31 Grüne Spazierwege durch die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00569/2010**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt die Spazierwegekonzeption zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 32 Abfallwirtschaftskonzept Schwerin - Fortschreibung 2010
Vorlage: 00553/2010**

Beschluss:

Das Abfallwirtschaftskonzept der Landeshauptstadt Schwerin (2. Fortschreibung) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme beschlossen

**zu 33 Änderung der Eigenbetriebssatzungen der Eigenbetriebe der
Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00595/2010**

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Änderungen der Satzungen der Eigenbetriebe der Landeshauptstadt Schwerin Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, Schweriner Abwasserentsorgung und Zentrales Gebäudemanagement in den Fassungen der als Anlage 1, 3 und 5 beigefügten Änderungssatzungen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 34 Mietflächen zur Abdeckung der großen Hortnachfrage prüfen
Vorlage: 00679/2010**

Bemerkungen:

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Silvio Horn bittet darum, dass sich der Bedarf an Hortplätzen nicht nur auf die Fritz-Reuter-Schule beschränken sollte. Der Bedarf an Hortplätzen an der Friedensschule wie auch im Innenstadtbereich ist ebenso hoch.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert zu prüfen, inwieweit und zu welchen Kosten zum jetzigen Zeitpunkt oder mittelfristig im direkten Umfeld der Fritz-Reuter-Grundschule Mietflächen zur Abdeckung der großen Hortnachfrage zur Verfügung stehen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

**zu 35 Ausweisung Flächen für Wohnmobilstellplätze in der Landeshauptstadt
Schwerin
Vorlage: 00614/2010**

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung nimmt den Sachstand zur Kenntnis.
2. Für die Ausweisung eines geeigneten Wohnmobilstellplatzes in Schwerin wird der Standort des ehemaligen Klärwerksgeländes/nördlicher Bereich vorgeschlagen.
3. Die entsprechenden Verfahren zur Entwicklung des Standortes des ehemaligen Klärwerksgeländes/nördlicher Teil werden umgehend eingeleitet.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 36 Straßenbenennung "Karl-Marx-Allee"
Vorlage: 00589/2010**

Beschlussvorschlag:

Die Bezeichnung „Karl-Marx-Allee“ wird für die Verbindung zwischen „An der Crivitzer Chaussee“ und „Ludwigsluster Chaussee“ beschlossen (siehe Kartenanlage).

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt die Beschlussvorlage ab.

Abstimmungsergebnis:

bei 16 Dafür-, 20 Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen abgelehnt

zu 37 Berichtsanhträge

**zu 37.1 Situation in Schweriner Tourismuswirtschaft
Vorlage: 00683/2010**

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin möge der Stadtvertretung bis zum 31.01.2011 zur Situation des Schweriner Tourismus berichten und dabei insbesondere die qualitative und quantitative Entwicklung im Schweriner Tourismus gegenüber dem Jahre 2008 (das BUGA-Jahr 2009 hatte Sondereffekte) darlegen.

Sofern es bereits mit der Tourismusbranche abgestimmte Handlungsoptionen gibt, die geeignet sind, eine positive Trendwende in 2011 einzuleiten und damit Arbeitsplätze in der Schweriner Tourismuswirtschaft zu sichern, wird sie gebeten auch diese darzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

**zu 37.2 Alternativen zur Brücke "Stadionstraße" prüfen
Vorlage: 00677/2010**

Beschlussvorschlag:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, in einem Bericht zur Brücke Stadionstraße verschiedene Alternativen zur bislang geplanten Sanierung bzw. Instandsetzung darzustellen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

bei 11 Dafür-, 23 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

zu 38 Akteneinsichten

Bemerkungen:

Es liegen keine Anträge auf Akteneinsichtnahme vor.

**zu 39 Tätigkeitsbericht 2009/2010 der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00626/2010**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt den Tätigkeitsbericht 2009/2010 der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

**zu 46 Feststellung der Jahresrechnung 2009 und Entlastung der Oberbürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2009
Vorlage: 00649/2010**

Beschluss:

1. Die vorgelegte Jahresrechnung 2009 wird festgestellt.
2. Der Oberbürgermeisterin wird gemäß § 61 Abs. 3 der Kommunalverfassung M-V für das Haushaltsjahr 2009 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei drei Stimmenthaltungen beschlossen

Stephan Nolte

Vorsitzender

Frank Czerwonka

Protokollführer